

Dr. Wolfgang Mückstein  
Bundesminister

Frau  
Präsidentin des Bundesrates  
Mag. Christine Schwarz-Fuchs  
Parlament  
1017 Wien

Geschäftszahl: 2022-0.077.284

Wien, 22.2.2022

Sehr geehrte Frau Präsidentin!

Ich beantworte die an mich gerichtete schriftliche parlamentarische **Anfrage Nr. 3978/J-BR/2021 der Bundesräte Karl Bader, Kolleginnen und Kollegen, betreffend Gutachten, Studien und Umfragen** wie folgt:

**Frage 1:** *Was ist die rechtliche Grundlage für die Veraktung von Vorgängen in dem Ihnen unterstehenden Bundesministerium?*

Die rechtliche Grundlage für die Veraktung von Vorgängen ist die Büroordnung 2004. Nach § 3 der Büroordnung sind alle Aufzeichnungen zu Geschäftsfällen, insbesondere Geschäftsstücke, Erledigungen, Formulare sowie sämtliche dazugehörigen Grunddaten und Beilagen, vom Registrieren bis zum Ablegen, im ELAK-System zu führen. Ausnahmen davon sind beispielsweise lediglich ressortinterne Schriftstücke.

Auf Grundlage des § 1 Abs. 2 der Büroordnung ist in einem Organisationshandbuch des Ministeriums die Behandlung von Geschäftsfällen im ELAK-System ressortspezifisch geregelt.

**Frage 2: Wie lange sind Akten oder Unterlagen in Ihrem Bundesministerium aufzubewahren?**

Gemäß § 25 Abs. 2 der Büroordnung ist jeder Akt mit einer Aufbewahrungsfrist zu versehen. Die Aufbewahrungsfrist ergibt sich aus dem gewählten Aussonderungsstatus („A“ für „archivwürdig“, „S“ für „zur Skartierung frei“, „D“ für „Datenschutz“ und „V“ für „unter Verschluss ins Archiv“) auf Grundlage des Bundesarchivgesetzes und der Bundesarchivgutverordnung. Gemäß § 25 Abs. 3 der Büroordnung muss alles Schriftgut in Akten mindestens 10 Jahre aufbewahrt werden, sofern gesetzliche Bestimmungen nicht eine andere Aufbewahrungsfrist vorschreiben.

**Fragen 3 bis 5:**

- *Wie hoch waren insgesamt die Kosten Ihres Bundesministeriums in den letzten 10 Jahren für an externe (natürliche oder juristische) Personen in Auftrag gegebene Gutachten bzw. gutachterliche Stellungnahmen? Bitte gliedern Sie die Kosten nach Jahren.*
- *Wie hoch waren insgesamt die Kosten Ihres Bundesministeriums in den letzten 10 Jahren für an externe (natürliche oder juristische) Personen in Auftrag gegebene Studien? Bitte gliedern Sie die Kosten nach Jahren.*
- *Wie hoch waren insgesamt die Kosten Ihres Bundesministeriums in den letzten 10 Jahren für an externe (natürliche oder juristische) Personen in Auftrag gegebene Umfragen? Bitte gliedern Sie die Kosten nach Jahren.*

Ich ersuche um Verständnis, dass aufgrund des unverhältnismäßig hohen Verwaltungsaufwandes nicht der gesamte abgefragte Zeitraum erhoben werden konnte. Für die seit Amtsantritt der ersten Bundesregierung in der aktuellen XXVII. Gesetzgebungsperiode des Nationalrates, also im Zeitraum seit 7. Jänner 2020 bis 31. Dezember 2021, vergebenen und in den Fragen 6 bis 8 dargestellten Aufträge für Gutachten, Studien und Umfragen, fielen in meinem Ministerium bislang folgende Kosten an:

Jahr	Kosten in EURO		
	Gutachten (€)	Studien (€)	Umfragen
2020	26.550,00*	436.989,22	137.312,60
2021	80.288,50	1.194.723,27	323.699,38

2022	77.730,00	70.099.44	0,00
------	-----------	-----------	------

\*Dazu fielen noch zusätzlich 9.000 CHF an.

**Frage 6:** Welche Gutachten bzw. gutachterliche Stellungnahmen wurden in den letzten 10 Jahren in Ihrem Bundesministerium an externe (natürliche oder juristische) Personen in Auftrag gegeben? Bitte beantworten Sie für jedes einzelne Gutachten bzw. für jede einzelne gutachterliche Stellungnahme gegliedert nach Jahren folgende Detailfragen:

- a. Wann und von wem wurde das Gutachten bzw. die gutachterliche Stellungnahme beauftragt? Wann war sie fertiggestellt?
- b. Titel des Gutachtens bzw. der gutachterlichen Stellungnahme und die konkrete(n) Fragestellung(en)?
- c. Zweck des Gutachtens bzw. der gutachterlichen Stellungnahme?
- d. Name der Autorin bzw. des Autors des Gutachtens bzw. der gutachtlichen Stellungnahme?
- e. Kosten des Gutachtens bzw. der gutachterlichen Stellungnahme?
- f. Wurde das Gutachten bzw. die gutachterliche Stellungnahme im Wege der Bundesbeschaffung GmbH beauftragt? Wenn nein, warum nicht?
- g. Wurde im Zuge der Beauftragung des Gutachtens bzw. der gutachterlichen Stellungnahme eine Ausschreibung durchgeführt? Wenn ja, wie viele (natürliche und juristische) Personen haben am Verfahren teilgenommen? Wie lautet die Begründung für die konkrete Auftragserteilung? Wenn nein, warum wurde keine Ausschreibung durchgeführt?
- h. Auf welche Vorgänge oder Projekte in Ihrem Bundesministerium wirkte sich das Gutachten bzw. die gutachterliche Stellungnahme wie aus?
- i. Wurde das Gutachten bzw. die gutachterliche Stellungnahme veröffentlicht? Wenn nein, warum nicht?

In allen Fällen erfolgte die Beauftragungen durch die nach der Geschäftseinteilung zuständige Organisationseinheit des Bundesministeriums für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz.

Sämtliche Vergaben im Bundesministerium für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz erfolgen unter Einhaltung der rechtlichen Bestimmungen und insbesondere jener des Bundesvergabegesetzes. Nachdem festgestellt wurde, welche Leistung genau benötigt wird, erfolgt eine Überprüfung, ob diese über die Rahmenverträge der Bundesbeschaffung GmbH (BBG) angeboten wird. Sollte dies der Fall sein, so wird sie

hierüber beschafft. Andernfalls erfolgt das weitere Vorgehen je nach Umfang und Art der notwendigen Leistung nach den Bestimmungen des Bundesvergabegesetzes 2018 mit oder ohne Ausschreibung.

Ob eine Studie, ein Gutachten oder eine Stellungnahme veröffentlicht wird, hängt von mehreren Faktoren ab, wie etwa der Vereinbarung mit dem Auftragnehmer/der Auftragnehmerin, der Sensibilität des Inhalts, der (statistischen) Belastbarkeit und Aussagekraft sowie dem Informationsinteresse der Öffentlichkeit.

Im Zeitraum vom 7. Jänner 2020 bis 31. Dezember 2021 wurden folgende Gutachten in Auftrag gegeben:

<b>G u t a c h t e n</b>					
<b>Beauftragung/ Fertigstellung</b>	<b>Titel und Zweck</b>	<b>Auftragnehmer</b>	<b>Kosten (in €; inkl. Ust)</b>	<b>Art der Beauftragung</b>	<b>Veröffentlichung</b>
28.10.2020/ 19.11.2020	Gutachten zur Wirksamkeit und Auslegung des § 36 Abs. 1 lit. m Epidemiegesetz 1950	Tax Research GmbH	24.000,00	Direktvergabe	Nein, dient als interne Arbeitsunterlage
15.03.2021 25.06.2021	Gutachten/fachliche Expertise zu Beschwerden gegen einen Psychotherapeuten in Zusammenhang mit einer psychotherapeutischen Behandlung; Fachmedizinische Beurteilung der Berechtigung der eingebrachten Beschwerden zur Einleitung eines allfälligen Prüfverfahrens gemäß Psychotherapeutengesetz	Dr. Dominik Rosenauer	3.240,00	Direktvergabe gemäß § 52 Abs. 2 Allgemeines Verwaltungsverfahrensgesetz 1991 (AVG); Auswahl aus Liste gerichtlich beideter Sachverständiger auf Grundlage der für die Fragestellungen voraussetzenden fachmedizinischen Ausbildungen	Nein; Datenschutzrechtliche Erwägungsgründe (sensible Gesundheitsdaten)
28.7.2021/ 25.11.2021	Gutachten zum Projekt „ScreeningPortal Österreich Testet“	Fiala Informatik Ziviltechniker GmbH	59.730,00	Direktvergabe	Nein, dient als interne Arbeitsunterlage

<b>G u t a c h t e n</b>					
<b>Beauftragung/ Fertigstellung</b>	<b>Titel und Zweck</b>	<b>Auftragnehmer</b>	<b>Kosten (in €; inkl. Ust)</b>	<b>Art der Beauftragung</b>	<b>Veröffentlichung</b>
01.10.2021/ Oktober 2021	Erstattung eines Rechtsgutachtens zur Entsendung der Versicherungsvertreter:innen in die Verwaltungskörper der Versicherungsanstalt öffentlich Bediensteter, Eisenbahnen und Bergbau	Prof. Dr. Rudolf Müller	Das Gutachten erfolgte unentgeltlich.	Werkvertrag	Derzeit nicht geplant, dient internen Zwecken
14.02.2020/ 20.11.2020	Erstellung eines Gutachtens zum Thema „Medizinische Beurteilung des Erstickungsrisikos durch Eckenschutz-Produkte (ESP)“	Prof. Dr. Johannes Schalamon	2.550,00	Direktvergabe	<u>Konsumenten</u> <u>schutz:</u> <u>Allgemeine</u> <u>Gefahrenquellen</u> <u>(sozialministerium.at)</u>
27.07.2021/ 10.12.2021	Rechtsgutachten zum Vorschlag der europäischen Kommission für ein Gesetz Künstliche Intelligenz, COM 2021 206 final aus verbraucherrechtlicher Sicht; Teil 1	Prof. Dr. Christiane Wendehorst	25.200,00	Direktvergabe	<u>Informationen</u> <u>zur</u> <u>Konsumenten</u> <u>politik in</u> <u>Österreich</u> <u>(sozialministerium.at)</u>
14.09.2021/ 15.10.2021	Evaluierung der wirtschaftlichen Entwicklung des VKI	KPMG Austria GmbH	11.988,00	Ausschreibung	Nicht veröffentlicht
28.09.2021/ 10.12.2021	Struktur und Aufgabenerfüllung ausgewählter europ. Verbraucherschutz-einrichtungen im Vergleich zum VKI	Conpolicy GmbH	29.857,50	Ausschreibung	Wird veröffentlicht
28.05.2020/ 31.07.2020	Durchführung einer Evaluation des Kontrollplans für den Tierschutz beim Transport	Dr. Sperling und Dr. Schuppers (Safoso AG)	9.000,00 CHF	Keine Ausschreibung	Nein (Ergebnisse wurden den Ländervertreter:innen präsentiert und im

<b>G u t a c h t e n</b>					
<b>Beauftragung/ Fertigstellung</b>	<b>Titel und Zweck</b>	<b>Auftragnehmer</b>	<b>Kosten (in €; inkl. Ust)</b>	<b>Art der Beauftragung</b>	<b>Veröffentlichung</b>
					Kontrollplan für 2021 einbezogen)
17.12.2021/ noch nicht fertiggestellt	Vergabe- und förderrechtliche Begleitung des Projekts „Gesund aus der Krise“	Kanzlei Schramm Öhler Rechtsanwälte GmbH	11.712,00 (noch nicht bezahlt)	keine Ausschreibung	nein
03.05.2021/ 05.05.2021	Rechtliche Beurteilung der Vereinsstatuten der NQZ-Zertifizierungseinrichtung (=Verein zur Förderung der Qualität in der Betreuung älterer Menschen)	Kuhn Rechtsanwälte GmbH	723,60	Direktvergabe gem. B-VerG; aufgrund der Auftragshöhe keine Ausschreibung	nein
Aug. 2021/ Dez. 2021	Vergaberechtliches Gutachten zu Covid-19 Gesetz Armut – Kapitel Delogierungsprävention	Anwaltskanzlei Schramm & Öhler, 1010 Wien	3.808,00	keine Ausschreibung	nein
02.09.2021/ 09.09.2021	Beratung Novellierung des COVID -19-Maßnahmenrechts bzw. des Epidemierechts	Dr. Karl Stöger	1.800,00	keine Ausschreibung	nein
27.09.2021/ 30.12.2021	Gutachten betreffend Festsetzung von Grenzmengen von Suchtgiften und psychotropen Stoffen gemäß § 28b bzw. 31b Suchtmittelgesetz (SMG)	Assoz. Prof. Priv.-Doz. Mag. Dr. Herbert Oberacher	3.480,00 (Bezahlung offen)	keine Ausschreibung/ Direktvergabe	nein, dient als Grundlage für entsprechende Verordnungs-novellen
17.08.2021/ 29.09.2021	Gutachten betreffend Definition einer chemischen Substanzklasse für Fentanylanaloga iSd § 3 Abs. 2 Neue-Psychoaktive-	Ao. Univ.-Prof. Dr. Martin Schmid	1.872,00	Keine Ausschreibung/ Direktvergabe	nein, dient als Grundlage für entsprechende Verordnungs-novellen

<b>G u t a c h t e n</b>					
<b>Beauftragung/ Fertigstellung</b>	<b>Titel und Zweck</b>	<b>Auftragnehmer</b>	<b>Kosten (in €; inkl. Ust)</b>	<b>Art der Beauftragung</b>	<b>Veröffentlichung</b>
	Substanzen-Gesetz (NPSG)				
23.10.2020/ 29.11.2021	Gutachten betreffend Kundmachung von Einrichtungen gemäß § 15 SMG	Univ.-Prof. Dr. Alfred Springer	615,00 (Bezahlung offen)	keine Aus- schreibung/ Direktvergabe	nein, das Gutachten ist für den internen Gebrauch (interne Ent- scheidungs- findung) bestimmt
30.09.2021/ 07.10.2021	Beratung zu Fragen der Qualitäts- sicherung nach dem Ärztegesetz 1998 idF BGBl. I Nr. 172/2021	Univ.-Prof. Dr. Stöger	1.800,00	Keine Aus- schreibung	nein
22.10.2021/ 22.12.2021	Gutachten betreffend Fragen zu Aus- bildungsstätten und -stellen nach dem Ärztegesetz 1998 idF BGBl. I Nr. 172/2021	Univ.-Prof. DDR. Christian Kopetzki	18.000,00	Keine Aus- schreibung	nein

#### Detailausführungen:

#### Expertise zu Beschwerden gegen einen Psychotherapeuten

Auf Grundlage des nichtamtlichen Sachverständigengutachtens wurde ein Verwaltungsverfahren gemäß Psychotherapiegesetz, BGBl. Nr. 361/1990, iVm dem Allgemeinen Verwaltungsverfahrensgesetz 1991 (AVG), BGBl. Nr. 51/1991, eingeleitet.

#### Vergaberechtliches Gutachten zu Covid-19 Gesetz Armut – Kapitel

#### Delogierungsprävention:

Aufgrund der Komplexität der betroffenen Rechtsmaterie und Möglichkeiten der Dienstleistungserbringung, die bei der Vergabe und Ausschüttung der im COVID-19-Gesetz Armut verankerten Mittel iHv 24 Mio. EUR zur Delogierungsprävention und Wohnungssicherung zu berücksichtigen sind, erfolgte eine externe, unabhängige

Bewertung hinsichtlich vergaberechtlicher Bestimmungen und Möglichkeiten der Art der Ausschüttung.

Gutachten betreffend Festsetzung von Grenzmengen von Suchtgiften und psychotropen Stoffen gemäß § 28b bzw. 31b Suchtmittelgesetz (SMG)

Die Ergebnisse dieses Gutachtens dienen als Grundlage für entsprechende Verordnungsnovellen, welche im Rahmen eines allgemeinen Begutachtungsverfahrens veröffentlicht werden.

Gutachten betreffend Definition einer chemischen Substanzklasse für Fentanylanaloga iSd § 3 Abs. 2 Neue-Psychoaktive-Substanzen-Gesetz (NPSG)

Die Ergebnisse dieses Gutachtens dienen als Grundlage für entsprechende Verordnungsnovellen, welche im Rahmen eines allgemeinen Begutachtungsverfahrens veröffentlicht werden.

Für Informationen zu allen anderen genannten Gutachten wird auf deren Leistungsgegenstand verwiesen.

**Frage 7:** *Welche Studien wurden in den letzten 10 Jahren in Ihrem Bundesministerium an externe (natürliche oder juristische) Personen in Auftrag gegeben? Bitte beantworten Sie für jede einzelne Studie gegliedert nach Jahren folgende Detailfragen:*

- a. Wann und von wem wurde die Studie beauftragt? Wann war sie fertiggestellt?*
- b. Titel der Studie und die konkrete(n) Fragestellung(en)?*
- c. Zweck der Studie?*
- d. Name der Autorin bzw. des Autors der Studie?*
- e. Kosten der Studie?*
- f. Wurde die Studie im Wege der Bundesbeschaffung GmbH beauftragt? Wenn nein, warum nicht?*
- g. Wurde im Zuge der Beauftragung der Studie eine Ausschreibung durchgeführt? Wenn ja, wie viele (natürliche und juristische) Personen haben am Verfahren teilgenommen? Wie lautet die Begründung für die konkrete Auftragserteilung? Warum wurde keine Ausschreibung durchgeführt?*
- h. Auf welche Vorgänge oder Projekte in Ihrem Bundesministerium wirkte sich die Studie wie aus?*
- i. Wurde die Studie veröffentlicht? Wenn nein, warum nicht?*



Zunächst verweise ich auf den Einleitungstext zu Frage 6.

Im Zeitraum vom 7. Jänner 2020 bis 31. Dezember 2021 wurden folgende Studien in Auftrag gegeben:

<b>S t u d i e n</b>					
<b>Beauftragung/ Fertigstellung</b>	<b>Titel und Zweck</b>	<b>Auftragnehmer</b>	<b>Kosten (in €; inkl. Ust)</b>	<b>Art der Beauftragung</b>	<b>Veröffentlichung</b>
07.04.2020/ 31.12.2020	Leistung „Demenzstrategie „Gut leben mit Demenz“ - Begleitung der Umsetzung im Jahr 2020; Unterstützung der Sektion IV des Bundesministeriums für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz"	Gesundheit Österreich GmbH	44.550,00	Inhouse- Vergabe gem. § 10 BVergG 2018	Bei diesem Werk handelt es sich um keine klassische Studie, sondern um eine wissenschafts- basierte Unterstütz- ungsleistung, die in die gegen- ständliche Tätigkeit des BMSGPK eingeflossen ist
16.07.2020/ 31.10.2021	Änderung des Stammvertrages zur Durchführung der Studie "Arbeits(un)fähig?"  <i>[Nachdotierung der Umsatzsteuer ohne Auswirkung auf das netto Auftragsentgelt wegen nachträglicher (nach dem Vertragsabschluss) entstandenen Umsatzsteuerpflicht bei den Subunter- nehmer:innen]</i>	Fachhochschule Kärnten gemeinnützige Privatstiftung	3.333,33 (noch nicht bezahlt)	Der Auftrag wurde vor dem abgefragten Zeitraum vergeben	Leistungs- erbringung im Laufen

<b>S t u d i e n</b>					
<b>Beauftragung/ Fertigstellung</b>	<b>Titel und Zweck</b>	<b>Auftragnehmer</b>	<b>Kosten (in €; inkl. Ust)</b>	<b>Art der Beauftragung</b>	<b>Veröffentlichung</b>
08.06.2020/ 08.09.2020	Studie "COVID-19 in Alten- und Pflegeheimen"	Gesundheit Österreich GmbH-	44.550,00	Inhouse- Vergabe gem. § 10 BVergG 2018	Studie ist seit August 2020 auf der Ressort- website veröffentlicht Autor:innen: Bachner Florian; Edtmayer Alice; Juraszovich Brigitte; Rappold Elisabeth; Schmidt Andrea; (alle GÖG) Schmid Daniela; Pfeiffer Sabine; (beide AGES)
19.10.2020/ 31.12.2020	Leistung "Sonderauswertung zur Studie Österreichischer Arbeitsklima Index: „Lebens- und Arbeits- bedingungen von Pflegebediensteten in Österreich“ - inkl. einer optionalen Leistungs- erweiterung	SORA Ogris & Hofinger GmbH, Bennogasse 8/2/16, 1080 Wien	28.632,00 [Davon bezahlt: 26.256,00]	Direktvergabe gem. § 46 BVergG 2018 ohne Einholung von Vergleichs- angeboten	Sonderaus- wertung ist seit Mai 2021 auf der Res- sortwebsite veröffentlicht Autor: Mag. Daniel Schönherr, SORA
28.12.2020/ Mai oder Juni 2022	Approval of Austria's participation  OECD- Study "Disability Policy"/"Disability inclusion: a labour market that works for people with health problems or disability"	Organisation for Economic Cooperation and Development (OECD), Directorate for Employment, Labour and Social Affairs	50.000,00	Kosten- beteiligung des BMSGPK an der OECD-Studie	Eine Veröffent- lichung seitens BMSGPK ist derzeit nicht geplant

<b>S t u d i e n</b>					
<b>Beauftragung/ Fertigstellung</b>	<b>Titel und Zweck</b>	<b>Auftragnehmer</b>	<b>Kosten (in €; inkl. Ust)</b>	<b>Art der Beauftragung</b>	<b>Veröffentlichung</b>
17.02.2021/ 16.07.2021	Evaluierung der SARS-CoV-2 Antigen Tests	AGES österreichische Agentur für Gesundheit	57.107,07	keine Ausschreibung	ja
06.05.2021/ 06.01.2023	Studie "Älter werdende Eltern mit Pflegeverantwortung"	Universität Wien, Institut für Pflege- wissenschaft Fakultät für Sozialwissen- schaften	88.348,14 [Davon bereits bezahlt: 26.504,44]	Direktvergabe gem. § 46 BVerG 2018 ohne Einholung von Vergleichs- angeboten (Leistung basiert auf einer bereits 2017 von derselben Auftrag- nehmerin durchgeführten Studie)	Leistungs- erbringung im Laufen
28.12.2021/ 31.10.2022	Leistung "Durchführung eines Forschungsprojekts zur Berechnung und Analyse der Kosten einer sozialversicherungspflichtigen Entlohnung von Menschen mit Behinderungen in Tages- und Beschäftigungsstrukturen Erhebungen - Lohn statt Taschengeld"	Wirtschaftsuniversität Wien Kompetenz- zentrum für Nonprofit- Organisationen und Social Entrepreneur- ship	94.060,00 (noch keine Zahlung erfolgt)	Direktvergabe gem. § 46 BVerG 2018 ohne Einholung von Vergleichs- angeboten; Leistung basiert auf einer Reihe höchst relevanter Vorarbeiten (Referenz- arbeiten) Vorarbeiten der Auftrag- nehmerin	Leistungs- erbringung im Laufen
21.10.2020/ Dez. 2020	Aktualisierung der langfristigen Wirtschaftsprognose (Erstellung eines langfristigen	WIFO	37.058,00	Werkvertrag	Veröffentlicht auf der Homepage des WIFO, dient als

<b>S t u d i e n</b>					
<b>Beauftragung/ Fertigstellung</b>	<b>Titel und Zweck</b>	<b>Auftragnehmer</b>	<b>Kosten (in €; inkl. Ust)</b>	<b>Art der Beauftragung</b>	<b>Veröffentlichung</b>
	makroökonomischen Modells (LLM) für die österreichische Volkswirtschaft)				Grundlage der Alterssicherungskommission
19.07.2021/ Aug. 2021	Aktualisierung der langfristigen Wirtschaftsprognose (Erstellung eines langfristigen makroökonomischen Modells (LLM) für die österreichische Volkswirtschaft)	WIFO	46.770,00	Werkvertrag	Veröffentlicht auf der Homepage des WIFO, dient als Grundlage der Alterssicherungskommission
24.08.2021/ Februar 2022	Analyse der Schnittstellen Arbeitsmarkt/ Pensionssystem	IHS	49.200,00 (noch offen)	Werkvertrag	Veröffentlichung ist geplant
25.06.2021/ Ende 2021	Pensionsmonitoring: Erstellung von Pensionierungstafeln 2019/2020	Statistik Austria	19.550,00	Werkvertrag	Veröffentlichung allenfalls durch den Auftragnehmer
13.07.2020/ 28.09.2020	Nettobetrachtung der Pensionsausgaben	ECO Austria	22.000,00	Werkvertrag	Derzeit nicht geplant, dient als Grundlage der Alterssicherungskommission
07.12.2021/ 21.03.2022	Das Pauschalreise-Standardinformationsblatt aus verhaltensökonomischer Sicht	IHS Institut für Höhere Studien	19.996,37 [bisher bezahlt: 8.000,00]	Ausschreibung	Wird veröffentlicht
6.10.2020/ 27.11.2020	Sachverständigen-gutachten-Anforderungen an eine zeitgemäße tierschutzkonforme Haltung von Mastputen	Prof. Dr. Krautwald (Universität Leipzig)	15.000,00	Keine Ausschreibung	ja
6.10.2020/ 27.11.2020	Bauliche und personelle Anforderungen an eine	Dr. Winter (Veterinär-	6.000,00	Keine Ausschreibung	ja

<b>S t u d i e n</b>					
<b>Beauftragung/ Fertigstellung</b>	<b>Titel und Zweck</b>	<b>Auftragnehmer</b>	<b>Kosten (in €; inkl. Ust)</b>	<b>Art der Beauftragung</b>	<b>Veröffentlichung</b>
	zeitgemäße tierschutzkonforme Haltung von Mastputen – Literaturrecherche in Verbindung mit dem korrespondierenden Gutachten von Prof. Dr. Krautwald	medizinische Universität Wien)			
28.05.2021/ 30.6.2021	Wettervorhersage für Lebendtiertransporte	Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik	3.745,00	Keine Aus- schreibung	Nein (Internet- portal ist passwort- geschützt und wurde ca. 50 Anwendern zur Verfügung gestellt)
Juli 2020/ Dez. 2021,	Kinderkostenanalyse	Statistik Austria	83.940,58	keine Aus- schreibung, Vergleichs- angebot eingeholt	Veröffent- lichung auf <a href="http://www.sozialministerium.at">www.sozialm inisterium.at</a>
August 2020/ Okt. 2020	Armutsbetroffene und die Corona-Krise. Eine Erhebung zur sozialen Lage aus Sicht der Betroffenen	Die Armuts- konferenz	22.570,00	Keine Aus- schreibung (Förderung)	Veröffent- lichung auf <a href="http://www.sozialministerium.at">www.sozialm inisterium.at</a>
Aug. 2020/ Sept. 2020	Covid-19-Studienteil: Analyse der sozialen Infrastruktur	WU Wien, NPO Kompetenz- zentrum	22.950,00	keine Aus- schreibung	Veröffent- lichung auf <a href="http://www.sozialministerium.at">www.sozialm inisterium.at</a>
Aug. 2020/ Sept. 2020	Covid-19-Studienteil: Analysen zur sozialen Lage - Studienteil zur Analyse der Betroffenheit und des Ausmaßes der Betroffenheit von Alleinerziehenden und	Europäisches Zentrum für Wohlfahrts- politik und Sozialforschung Wien (EZ)	11.200,00	keine Aus- schreibung	Veröffent- lichung auf Ressort- website <a href="http://www.sozialministerium.at">www.sozialm inisterium.at</a> : Sammelband COVID-19: Analyse der

<b>S t u d i e n</b>					
<b>Beauftragung/ Fertigstellung</b>	<b>Titel und Zweck</b>	<b>Auftragnehmer</b>	<b>Kosten (in €; inkl. Ust)</b>	<b>Art der Beauftragung</b>	<b>Veröffentlichung</b>
	Menschen mit Behinderungen				sozialen Lage in Österreich
Aug. 2020/ Sept. 2020	Covid-19-Studienteil: Analysen zur sozialen Lage-Studienteil Armut und Ausgrenzung WU Wien, INEQ	Forschungs- institut INEQ / Economics of Inequality an der WU Wien	12.000,00	keine Ausschreibung	Veröffentlichung auf Ressort- website <a href="http://www.sozialministerium.at">www.sozialministerium.at</a> : Sammelband COVID-19: Analyse der sozialen Lage in Österreich
Aug. 2020/ Sept. 2020	Covid-19-Studienteil: Analysen zur sozialen Lage-Studienteil Darstellung der gesamtwirtschaftlichen Rahmenbedingungen, der Auswirkungen auf das Sozialversicherungssystem (einnahmen- und ausgabenseitig) sowie des Arbeitsmarktes (Beschäftigung, Arbeitsvolumen, Arbeitslosigkeit) und Studienteil zur Analyse der Betroffenheit und des Ausmaßes der Betroffenheit von älteren Personen und Pflegebedürftigen, Kindern und Jugendlichen	Institut für Höhere Studien - Institute for Advanced Studies (IHS)	28.000,00	keine Ausschreibung	Veröffentlichung auf Ressort- website <a href="http://www.sozialministerium.at">www.sozialministerium.at</a> : Sammelband COVID-19: Analyse der sozialen Lage in Österreich
Sept. 2020/ Sept.2020	Covid-19-Studienteil: Analyse zur sozialen Lage-Studienteil Darstellung der	Österr. Institut für Wirtschafts- forschung (WIFO)	32.600,00	keine Ausschreibung	Veröffentlichung auf Ressort- website

<b>S t u d i e n</b>					
<b>Beauftragung/ Fertigstellung</b>	<b>Titel und Zweck</b>	<b>Auftragnehmer</b>	<b>Kosten (in €; inkl. Ust)</b>	<b>Art der Beauftragung</b>	<b>Veröffentlichung</b>
	fiskalischen Rahmenbedingungen, Studienteil Analyse der Einkommenssituation, Verteilungswirkungen und der Lebensbedingungen unter besonderer Berücksichtigung von prekären Erwerbssituationen sowie Studienteil Analyse der Betroffenheit und des Ausmaßes der Betroffenheit von Personen mit Einkommensverlusten (Arbeitslose, Kurzarbeitende, Lehrlinge, Selbständige)				<a href="http://www.sozialministerium.at">www.sozialministerium.at</a> : Sammelband COVID-19: Analyse der sozialen Lage in Österreich
Dez. 2020/ Jan. 2021	Kennzahlen zu Lebensbedingungen 2019. Indikatoren für soziale Inklusion in Österreich	Statistik Austria	17.640,00	Inhouse-Vergabe	Veröffentlichung auf Ressortwebsite <a href="http://www.sozialministerium.at">www.sozialministerium.at</a>
Dez. 2020/ Juni 2021	Covid-19 und Migrationshintergrund. Erreichbarkeit, Umgang mit Maßnahmen und sozioökonomische Herausforderungen von Migrant/innen und Geflüchteten	WU Wien	48.000,00	Keine Ausschreibung, Förderung	Veröffentlichung auf Ressortwebsite <a href="http://www.sozialministerium.at">www.sozialministerium.at</a>
Juni 2021/ August 2021	Follow-up Studie - Armutsbetroffene und die Corona-Krise 2.0	Die Armutskonferenz	24.940,00	keine Ausschreibung, Follow-up-Studie	Veröffentlichung auf Ressortwebsite <a href="http://www.sozialministerium.at">www.sozialministerium.at</a>

<b>S t u d i e n</b>					
<b>Beauftragung/ Fertigstellung</b>	<b>Titel und Zweck</b>	<b>Auftragnehmer</b>	<b>Kosten (in €; inkl. Ust)</b>	<b>Art der Beauftragung</b>	<b>Veröffentlichung</b>
Nov. 2021/ Dez. 2021	Monetäre Familienleistungen für unterschiedliche Haushaltskonstellationen 2021	Österr. Institut für Wirtschaftsforschung (WIFO)	19.874,00	keine Ausschreibung	Veröffentlichung auf Ressortwebsite <a href="http://www.sozialministerium.at">www.sozialministerium.at</a>
Nov. 2021/ Jan. 2022	Kennzahlen zu Lebensbedingungen 2008-2020	Statistik Austria	22.100,00	Inhouse-Vergabe	geplant
Aug. 2021/ Dez. 2021	Vorstudie betreffend die Durchführung von Projekten zur COVID-19-bedingten Delogierungsprävention und Wohnungssicherung auf der Grundlage des Bundesgesetzes zur Bekämpfung pandemiebedingter Armutfolgen (Covid-19-Gesetz-Armut)	Volkshilfe Wien	10.940,88	Keine Ausschreibung	Nein, dient internen Zwecken
Sept. 2021/ Feb. 2023	Studie „Umverteilung durch den Staat 2019 und Entwicklungen im Zeitraum von 2005 bis 2019“	Österreichisches Institut für Wirtschaftsforschung (WIFO)	67.374,50 Kostenbeitrag des BMSGPK (1. Teil des Kostenbeitrags i.H.v 40.000,00 an das BKA 2021 übertragen)	Keine Ausschreibung, weil Kostenbeitrag zum BKA	geplant
Nov. 2020/ März 2021	Studie „Armutgefährdung und soziale Ausgrenzung von Ein-Eltern-Haushalten in Österreich“	WU Wien, INEQ	16.632,00	Keine Ausschreibung, Rahmenvertrag	Veröffentlichung auf Ressortwebsite <a href="http://www.sozialministerium.at">www.sozialministerium.at</a>



<b>S t u d i e n</b>					
<b>Beauftragung/ Fertigstellung</b>	<b>Titel und Zweck</b>	<b>Auftragnehmer</b>	<b>Kosten (in €; inkl. Ust)</b>	<b>Art der Beauftragung</b>	<b>Veröffentlichung</b>
14.12.2020/ 29.09.2021	„Soziale Folgen des Klimawandels in Österreich“ Wissenserweiterung des BMSGPK betr. Wechselwirkungen zwischen Klima- und Sozialpolitik auf Basis der Klimaforschungsexpertise	Joanneum Research LIFE Forschungsgesellschaft mbH.	43.947,20	keine Ausschreibung, Vergleichsangebote eingeholt	ja
12/2020 – 12/2021	Wissenschaftliche Evaluierung des Bundesgesetzes zur Förderung von freiwilligem Engagement (Freiwilligengesetz – FreiwG)	Wirtschaftsuniversität Wien, Kompetenzzentrum für Nonprofit-Organisationen und Social Entrepreneurship	69.595,00	Vergabe gem. B-VerG	Ja geplant, nach Präsentation im Österreichischen Freiwilligenrat 2022 auf <a href="http://www.freiwilligenweb.at">www.freiwilligenweb.at</a> ,
12/2020 – 05/2022	Freiwilliges Soziales Jahr: Anforderungen, Kompetenzerwerb und Entwicklungspotenziale	SORA Ogris & Hofinger GmbH	70.140,00	Vergabe gem. B-VerG	Ja, nach Fertigstellung <a href="http://www.freiwilligenweb.at">www.freiwilligenweb.at</a> ,
12/2020- 02/2021	Erstellung eines Studienkonzepts "Ältere Menschen zwischen Schutz und Selbstbestimmung"; Lebensqualität im Alter auch in Krisenzeiten. Evaluierung der Auswirkungen von Maßnahmen zur Eindämmung der COVID-19 Pandemie auf ältere Menschen" sowie Darstellung der aktuellen Forschungsarbeiten	Gesundheit Österreich GmbH (GÖG)	22.665,00	Inhouse-Vergabe	Nein, weil als Vorarbeit für Studie

<b>S t u d i e n</b>					
<b>Beauftragung/ Fertigstellung</b>	<b>Titel und Zweck</b>	<b>Auftragnehmer</b>	<b>Kosten (in €; inkl. Ust)</b>	<b>Art der Beauftragung</b>	<b>Veröffentlichung</b>
04.2021/ 12.2021	1 Jahr Corona – Licht und Schatten in der Freiwilligenarbeit	Verein für Freiwilligen-messen	45.672,00	Ausschreibung	Ja, auf <a href="http://www.freiwilligenweb.at">www.freiwilligenweb.at</a>
05.2021/- 03.2022	Studie „Ältere Menschen zwischen Schutz und Selbstbestimmung. Die COVID-19-Pandemie aus der Perspektive älterer und hochaltriger Menschen (COVALT-Studie)“	Gesundheit Österreich GmbH (GÖG)	126.423,00 [bereits bezahlt: 113.000,00]	Inhouse-Vergabe	Ja, nach Abnahme
10.2021/ 06.2022	Bildung und digitale Kompetenz im Alter	Verein Büro für Sozialforschung und Evaluations-technologie	46.000,00 [bereits bezahlt: 4.600,00]	Vergabe gem. B-VergG	Ja, (geplant)
12/2021- 02/2023	"Evaluierung des letzten sozialen Sicherungsnetzes und des Zusammenspiels mit dem ersten sozialen Sicherungsnetz unter besonderer Berücksichtigung der aktuellen COVID-19-Krise und der Auswirkungen des Sozialhilfe-Grundsatzgesetzes“	Österr. Institut für Wirtschaftsforschung (WIFO)	max. 126,224,42  (1. Teilzahlung erfolgt: 35.360,00)	Ausschreibung	Ja (geplant)
Fortlaufende Teilnahme an einer WHO Studie zur Kinder- und Jugendgesundheit	Health-Behaviour in School-aged Children Studie (HBSC-Studie) Ziel der Studie ist es, Gesundheit, Gesundheitsverhalten und Gesundheitsdeterminanten von Schüler:innen zu erheben und über die Zeit aufzuzeigen. Dazu werden im Vier-Jahresrhythmus international	2020 Institut für Gesundheitsförderung und Prävention (IfGP) im Rahmen einer Rahmenkooperationsvereinbarung zum Thema Kinder- und Jugend-gesundheit	192.405,00 (= Gesamtkosten für die Jahre 2020 und 2021)	Keine Ausschreibung	Ja Die Daten der Erhebungen werden jeweils im Folgejahr in der Schriftenreihe des Gesundheitsressorts publiziert und finden auch Eingang in den „HBSC

<b>S t u d i e n</b>					
<b>Beauftragung/ Fertigstellung</b>	<b>Titel und Zweck</b>	<b>Auftragnehmer</b>	<b>Kosten (in €; inkl. Ust)</b>	<b>Art der Beauftragung</b>	<b>Veröffentlichung</b>
	abgestimmte Datenerhebungen durchgeführt.	Ab Jänner 2021 wechselte die nationale Projektleiterin, Frau Mag. Dr. Rosemarie, MSc Felder-Puig, unter Mitnahme der Studie in die GÖG. Seither Leistungsvereinbarung mit der GÖG.			International Report“
02.11.2020/ läuft noch	Erstellung einer medizinischen Leitlinie zu ASP (Antimicrobial Stewardship) im niedergelassenen Bereich	ÖGACH - Österreichische Gesellschaft für Antimikrobielle Chemotherapie	24.540,00 (noch keine Zahlung)	Direktvergabe	ja (2022 geplant)
01.10.2020/ 08.01.2021	Sammlung und Analyse von Daten antifungaler Resistenzen von Hefepilzen aus klinisch relevanten Untersuchungsmaterial	Medizinische Universität Wien, ausführende Organisationseinheit: Klinisches Institut für Labormedizin, Abteilung für Klinische Mikrobiologie	5.070,00	Direktvergabe	ja
11.09.2020/ 13.01.2021	Sammlung und Analyse von Daten antifungaler Resistenzen von Schimmelpilzen aus klinisch relevanten Untersuchungsmaterial	Medizinische Universität Innsbruck, Referenzzentrale für Aspergillus und Aspergillusinfektionen ausführende Organisationseinheit: Sektion für Hygiene und Medizinische Mikrobiologie	4.983,00	Direktvergabe	ja

<b>S t u d i e n</b>					
<b>Beauftragung/ Fertigstellung</b>	<b>Titel und Zweck</b>	<b>Auftragnehmer</b>	<b>Kosten (in €; inkl. Ust)</b>	<b>Art der Beauftragung</b>	<b>Veröffentlichung</b>
8.09.2021/ 05.10.2021	Sammlung und Analyse von Daten antifungaler Resistenzen von Hefepilzen aus klinisch relevanten Untersuchungsmaterial für die Berichtsjahre 2020-2023 (Vierjahresvertrag, Kosten für Gesamtauftrag betragen 20.280 €; hier angegeben ist ein Leistungsjahr)	Medizinische Universität Wien, ausführende Organisationseinheit: Klinisches Institut für Labormedizin, Abteilung für Klinische Mikrobiologie	5.070,00	Direktvergabe ohne Bekanntmachung durch Einholung von Vergleichsangeboten	ja
16.09.2021/ 04.11.2021	Sammlung und Analyse von Daten antifungaler Resistenzen von Schimmelpilzen aus klinisch relevanten Untersuchungsmaterial für die Berichtsjahre 2020-2023 (Vierjahresvertrag, Kosten für Gesamtauftrag betragen 20.280 €; hier angegeben ist ein Leistungsjahr)	Medizinische Universität Innsbruck, ausführende Organisationseinheit: Sektion für Hygiene und Medizinische Mikrobiologie	5.070,00	Direktvergabe ohne Bekanntmachung durch Einholung von Vergleichsangeboten	ja
6.7.2021/ Nov. 2021	Expertise: Health in All Policies im Rahmen der Gesundheitsziele Österreich (HIAP)	EPIG GmbH	65.940,00	keine Ausschreibung – Beauftragung auf Basis von Vergleichsangeboten	Nein, Veröffentlichung ist in Vorbereitung.
27.7.2021/ Dez. 2021	10 Jahre Gesundheitsziele Österreich: Vielfältige Bevölkerungsgruppen beteiligen; Abschlussbericht zum Beteiligungsprozess anlässlich des 10-	Arbeitsgemeinschaft (ARGE) bestehend aus Dialog Plus e.U. und Caritas der Erzdiözese Wien – Hilfe in Not	30.195,00	keine Ausschreibung – Beauftragung auf Basis von Vergleichsangeboten	Nein, Veröffentlichung ist in Vorbereitung.

<b>S t u d i e n</b>					
<b>Beauftragung/ Fertigstellung</b>	<b>Titel und Zweck</b>	<b>Auftragnehmer</b>	<b>Kosten (in €; inkl. Ust)</b>	<b>Art der Beauftragung</b>	<b>Veröffentlichung</b>
	jährigen Jubiläums der Gesundheitsziele Österreich (Anm.: basiert u.a. auch auf einer Umfrage, aber nicht ausschließlich)				
12.7.2021/ 30.11.2021	Public Health in der österreichischen Gesundheitslegistik im Vergleich zu ausgewählten Staaten	Ludwig Boltzmann Gesellschaft GmbH – Ludwig Boltzmann Institute Digital Health and Patient Safety	53.611,76	keine Ausschreibung – Beauftragung auf Basis der Anfrage von Vergleichsangeboten	Nein, Veröffentlichung ist in Vorbereitung.
März 2021/ Dez. 2021	Erhebung und Konzeption Toolbox: Anreize zur Teilnahme an Vorsorgeuntersuchungen	GÖG	85.000,00	keine Ausschreibung BBG Rahmenleistungsanweisung	Ja geplant
27.05.2021/ 30.06.2021	COVI-Ad Befragung zur Adhärenz mit COVID-19 Regeln in Kärnten	Medizinische Universität Graz	63.295,00 (der Betrag ist zur Hälfte bezahlt)	keine Ausschreibung	Eine Publikation ist geplant, allerdings nicht Vertragsbestandteil.
27.05.2021/ 31.07.2021	COVI-Ad Befragung zur Adhärenz mit COVID-19 Regeln in Vorarlberg“	Medizinische Universität Graz	50.285,00 (der Betrag ist zur Hälfte bezahlt)	keine Ausschreibung	Eine Publikation ist geplant, allerdings nicht Vertragsbestandteil.

Die beauftragten Studien dienen als Grundlage für politische Entscheidungen in den jeweiligen sozial-, gesundheits- und konsumentenpolitischen Themenfeldern.

### Detailausführungen:

Leistung **"Sonderauswertung zur Studie Österreichischer Arbeitsklima Index: „Lebens- und Arbeitsbedingungen von Pflegebedienteten in Österreich“** - inkl. einer optionalen Leistungserweiterung

Die Ergebnisse sollen in die Task-Force Pflege einfließen und waren daher sehr dringlich. Es handelt sich um eine Sonderauswertung, die auf den Vorarbeiten von bestehenden SORA Studien basiert und daher sinnvollerweise von SORA durchzuführen ist. Vor diesem Hintergrund wurden keine Vergleichsangebote eingeholt

### **Studie "Älter werdende Eltern mit Pflegeverantwortung"**

Die Studie „Älter werdende Eltern mit Pflegeverantwortung“ baut auf der bereits 2017 in Auftrag gegebenen Studie "Situation pflegender Angehöriger" auf und wird von den gleichen Autor:innen durchgeführt. Vor diesem Hintergrund ist die inhaltliche Kontinuität gewährleistet und angesichts der höchsten Komplexität der zu erbringenden Leistung wäre die Beauftragung eines anderen Bieters zur Durchführung dieser Studie mit einem unverhältnismäßig hohen Aufwand verbunden, weil sich dieser erst in die Materie einarbeiten müsste. Eine Einholung von Vergleichsangeboten wäre erst dann empfehlenswert, wenn keine vertragliche Vereinbarung mit der Universität Wien getroffen werden könnte.

### **Leistung "Durchführung eines Forschungsprojekts zur Berechnung und Analyse der Kosten einer sozialversicherungspflichtigen Entlohnung von Menschen mit Behinderungen in Tages- und Beschäftigungsstrukturen Erhebungen - Lohn statt Taschengeld"**

Die Studie baut auf folgenden von der Auftragnehmerin in anderen Kontexten durchgeführten/erstellten höchstrelevanten Referenzwerken inhaltlich und fachlich auf:

- „Grundlagen eines Bedarfsplans für Einrichtungen für Menschen mit intellektueller Behinderung in NÖ“
- „Ermittlung der Anzahl an Menschen mit Körper- und Sinnesbehinderung in Niederösterreich sowie deren Unterstützungsbedarf“

- „Bedarfsplan zur Erfassung der Anzahl an Menschen mit Behinderungen im Burgenland und deren Unterstützungsbedarf“
- „Begleitung eines Prozesses zur verstärkten Integration von Menschen mit intellektuellen und psychischen Beeinträchtigungen in die integrative Beschäftigung in Oberösterreich“
- „Evaluierung der Leistungen („Produkte“) und der damit verbundenen Ausgaben des Sozialressorts des Landes Oberösterreich“
- „Eine Stimme für Alle“
- „Evaluierung des Behindertengleichstellungsrecht“

Somit besteht eine inhaltliche Verwandtschaft zwischen der gegenständlichen Leistung und den Referenzleistungen, die seitens der WU bereits durchgeführt wurden. Das einzusetzende Personal verfügt zweifelsfrei über die erforderlichen Qualifikationen und einschlägigen Erfahrungen, die für die Leistungserbringung erforderlich sind.

Angesichts der höchsten Komplexität der zu erbringenden Leistung, wäre die Beauftragung eines anderen Bieters zur Erbringung des gegenständlichen Werkes mit einem unverhältnismäßig hohen Aufwand verbunden, weil sich dieser erst in die Gesamtmaterie (Referenzwerke + die zu beauftragende Leistung) einarbeiten müsste. Eine eventuelle Einholung von Vergleichsangeboten wäre erst dann empfehlenswert, wenn keine vertragliche Vereinbarung mit der Wirtschaftsuniversität Wien getroffen werden könnte.

Das Projekt befindet sich derzeit in der Durchführungsphase.

### **Studie "Älter werdende Eltern mit Pflegeverantwortung"**

Auf welche Vorgänge oder Projekte im Sozialministerium sich die Studie wie auswirkt, wird nach deren Abschluss und dem Vorliegen der Studienergebnisse feststehen.

### **Studie Evaluierung des letzten sozialen Sicherungsnetzes (...):**

Die Ergebnisse sollen gemäß dem Wunsch der Bundesländer insbesondere in die Weiterentwicklung des letzten sozialen Netzes und dessen Verhältnis zu seinen vorgelagerten Systemen einfließen.

## **HBSC-Studie**

Die Ergebnisse der HBSC-Studie dienen als Grundlage für gesundheitspolitische Entscheidungen und finden Anwendung als Indikatoren für nationale Gesundheitsziele. International werden sie von der WHO und anderen Organisationen wie der EU, der OECD und UNESCO verwendet, um gesundheitspolitische Strategien und Handlungsfelder zu formulieren.

Mit Hilfe der Daten lassen sich auch Zusammenhänge zwischen Gesundheit und Gesundheitsverhalten einerseits und familiären, schulischen und Freizeitfaktoren andererseits darstellen. Neben den in der Tabelle angeführten Berichten werden die Ergebnisse außerdem laufend im Zuge von themenspezifischen Factsheets, Vorträgen, Workshops und Presseaussendungen oder Presseinterviews disseminiert.

Auf Basis der jeweils aktuellen Ergebnisse der HBSC-Studie können von den diversen Stakeholdern Entscheidungen in Bezug auf eine bessere Gesundheitsversorgung, adäquate Präventionsprogramme und nützliche Initiativen und Projekten zur Gesundheitsförderung von Kindern und Jugendlichen getroffen werden.

## **Erhebung und Konzeption Toolbox: Anreize zur Teilnahme an Vorsorgeuntersuchungen**

Die Inanspruchnahme der Mutter-Kind-Pass Untersuchungen, wenn sie nicht mehr an das Kinderbetreuungsgeld gekoppelt ist, nimmt ab. Ziel der Studie war es, heraus zu finden, welche Anreize für die weitere Inanspruchnahme gesetzt werden könnten bzw. müssten.

## **Studien betreffend Sammlung und Analyse von Daten antifungaler Resistenzen von Hefepilzen bzw. Schimmelpilzen sowie Erstellung einer medizinischen Leitlinie zu ASP (Antimicrobial Stewardship) im niedergelassenen Bereich**

Die Studien werden im Zuge der Maßnahmen zur Vermeidung und Bekämpfung von antimikrobiellen Resistenzen und Gesundheitssystem-assoziierten Infektionen gesehen. Das – vor allem fortlaufende – Monitoring von speziellen Erregern bietet die Grundlage von Maßnahmensetzungen, die zu einer Reduktion der Belastung des Gesundheitssystems führen.

Die Erarbeitung von Grundlagen für eine adäquate Behandlung von Patientinnen bzw. Patienten, nicht nur im stationären, sondern auch im niedergelassenen Bereich, schafft die Möglichkeit einer verbesserten Behandlung und fördert dadurch die Patientensicherheit.



## **COVI-Ad Befragungen zur Adhärenz mit COVID-19 Regeln in Kärnten und Vorarlberg**

Aufgrund der sinkenden Adhärenz der Bevölkerung mit den individuellen Schutzmaßnahmen COVID-19 wurde die Medizinische Universität Graz in Kärnten und Vorarlberg mit der Erhebung des Status quo des Ausmaßes der Adhärenz in der Bevölkerung, der Identifizierung von Faktoren, die mit einer geringen Adhärenz assoziiert sind, der Erhebung der Sichtweise der Bevölkerung zu den allgemeinen Schutzmaßnahmen (z.B. Schließung von Kultur und Sportveranstaltungen) und der Identifizierung neuer Möglichkeiten, um die Adhärenz zu erhöhen, beauftragt.

Für Informationen zu allen anderen genannten Studien wird auf deren Leistungsgegenstand verwiesen.

**Frage 8:** *Welche Umfragen wurden in den letzten 10 Jahren in Ihrem Bundesministerium in Auftrag gegeben? Bitte nennen Sie für jede Umfrage gegliedert nach Jahren:*

- a. Wann und von wem wurde die Umfrage beauftragt? Wann war sie fertiggestellt?*
- b. Titel der Umfrage und die konkrete(n) Fragestellung(en)?*
- c. Zweck der Umfrage?*
- d. Namen der Person(en), die die Umfrage erstellt, bearbeitet und durchgeführt hat?*
- e. Kosten der Umfrage?*
- f. Wurde die Umfrage im Wege der Bundesbeschaffung GmbH beauftragt? Wenn nein, warum nicht?*
- g. Wurde im Zuge der Beauftragung der Umfrage eine Ausschreibung durchgeführt? Wenn ja, wie viele (natürliche und juristische) Personen haben am Verfahren teilgenommen? Wie lautet die Begründung für die konkrete Auftragserteilung? Wenn nein, warum wurde keine Ausschreibung durchgeführt?*
- h. Auf welche Vorgänge oder Projekte in Ihrem Bundesministerium wirkten sich die Umfrageergebnisse wie aus?*
- i. Wurden die Umfrageergebnisse veröffentlicht? Wenn nein, warum nicht?*

Zunächst verweise ich auf den Einleitungstext zu Frage 6.

Im Zeitraum vom 7. Jänner 2020 bis 31. Dezember 2021 wurden folgende Umfragen in Auftrag gegeben:

<b>U m f r a g e n</b>					
<b>Beauftragung/ Fertigstellung</b>	<b>Titel und Zweck</b>	<b>Auftragnehmer</b>	<b>Kosten (in €; inkl. Ust)</b>	<b>Art der Beauftragung</b>	<b>Veröffentlichung</b>
28.05.2020/ 18.06.2020	Leistungserweiterung: „Mitarbeiter:innen- und Führungskräfte- befragung in den Integrativen Betrieben - zusätzliche Auswertung“	Institut für Berufs- und Erwachsenen- bildungsforschung an der Johannes- Kepler-Universität (IBE)	1.930,50	Direktvergabe ohne Einholung von Vergleichs- angeboten; es handelt sich um eine kosten- pflichtige Erweiterung einer früher beauftragten Leistung	Internes Papier, es ist keine Veröffent- lichung vorgesehen; die Ergebnisse sind in die Studie „Integrative Betriebe 2020+“ eingeflossen
25.8.2020 und 4.12.2020/ 18.12.2020	Erhebung zur Impf- Bereitschaft der Österreicher:innen	market Marktforschungs- Ges.m.b.H. Co.KG	6.660,00	Direktvergabe	Nein, dient als interne Arbeits- unterlage
14.12.2020	Erhebung zur Teilnahmebereitschaft an Covid-19 Testungen	market Marktforschungs- Ges.m.b.H. Co.KG	5.880,00	Direktvergabe	Nein, diene als interne Planungsunter- lage
14.1.2021	Basisstudie COVID-19- Impfung	SORA Ogris & Hofinger GmbH	70.710,00	Direktvergabe	Verwendung im Rahmen von Medienarbeit Jänner 2021
11.3.2021	COVID-19-Impfung - Befragung unter Personen nicht- deutscher Umgangssprache	SORA Ogris & Hofinger GmbH	41.934,00	Direktvergabe	Grundlage für die weitere Planung der zielgruppenspe- zifischen Kommunikatio- nsmaßnahmen im Rahmen der Impf- kampagne
13.03.2020/ 26.03.2020	Durchführung der Umfrage anlässlich des Weltverbrauchertags 2020 – Online Konsumenten- befragung	MAKAM Research GmbH	4.104,00	Ausschreibung	<u>Konsumenten schutz heute - Folge 1 (konsumenten fragen.at)</u>

<b>U m f r a g e n</b>					
<b>Beauftragung/ Fertigstellung</b>	<b>Titel und Zweck</b>	<b>Auftragnehmer</b>	<b>Kosten (in €; inkl. Ust)</b>	<b>Art der Beauftragung</b>	<b>Veröffentlichung</b>
18.05.2021 - Juli 2025	Konsumentenbarometer 2021 – 2025 „Erhebung und Auswertung der Konsumentenzufriedenheit und Beschwerdeaktivität der österr. Verbraucherinnen und Verbraucher; 3-malige Erhebung im Abstand von jeweils 2 Jahren (2021, 2023, 2025)	MARKETMIND GmbH	112.439,99 Bisher nur 2021 ausbezahlt (1/3 ohne Zusatz- auswertung): 36.640,00	Ausschreibung	<u>Konsumentenbarometer 2021 – Teil 1: Beschwerdeabklärung (konsumentenfragen.at)</u> <u>Konsumentenbarometer 2021 – Teil 2: Branchen und Produktsicherheit (konsumentenfragen.at)</u> <u>KONSUMENTENBAROMETER 2021 – TEIL 3: Lebensmittelkennzeichnung und Wissen der Bevölkerung über ihre Rechte (konsumentenfragen.at)</u>
Dez. 2020/ April 2021	Unterhaltsbefragung	Statistik Austria	78.697,00	Keine Ausschreibung Inhouse-Vergabe	Ja (www.statistik.at)
Okt. 2021/ 30.6.2022	Erhebung zur Freiwilligenarbeit	Statistik Österreich	127.595,65  (Zahlung 2021: 63.790,00)	Vergabe gem. B-VerG	Ja, nach Fertigstellung
10.08.2021/ 15.12.2021	Schulstartpaket des Bundes: Strukturierte Umfrage 2021 unter den begünstigten Familien	TQS Research & Consulting KG	31.316,88	Ausschreibung	ja

<b>U m f r a g e n</b>					
<b>Beauftragung/ Fertigstellung</b>	<b>Titel und Zweck</b>	<b>Auftragnehmer</b>	<b>Kosten (in €; inkl. Ust)</b>	<b>Art der Beauftragung</b>	<b>Veröffentlichung</b>
10.3.2020/ 30.10.2020	Erstellung einer Publikation A: "Hauptergebnisse des Austrian Health Interview Survey (ATHIS) 2019 und methodische Dokumentation" sowie einer Publikation B: "Soziodemo- graphische und sozioökonomische Determinanten von Gesundheit" Zweck: Grundlage für gesundheits- politische Entscheidungen im Bereich NCDs und Mental Health	Bundesanstalt Statistik Austria	85.269,60	keine Ausschrei- bung – Durch- führung durch Statistik Austria	ja
16.08.2021/ 18.11.2021	Ernährungskompe- tenz in Österreich 2021 Zweck: Durchführung einer online-Erhebung der Ernährungs- kompetenz von in Österreich lebenden Personen	Bieter- und Arbeitsgemein- schaft Österr. Gallup Institut GmbH.und Gallup International GmbH	34.080,00	Werkvertrag	nein

### Detailausführungen:

#### Befragung der Mitarbeiter:innen Integrativer Betriebe:

Die Ergebnisse der o.g. gemeldeten Befragung der Mitarbeiter:innen Integrativer Betriebe wurden für die Erstellung der vor dem abgefragten verkürzten Zeitraum beauftragten Studie „Integrative Betriebe 2020+“ dringend benötigt. Lägen die Befragungsergebnisse nicht zeitgerecht vor, so würde dies zu Lasten der Qualität der Studie Integrativen Betriebe 2020+“ gehen. Die Erarbeitung von Maßnahmenvorschlägen hinsichtlich der auf die Mitarbeiter:innen bezogenen Aspekte der Studie wäre dann nur eingeschränkt möglich. Angesichts der Kosten der von der ICG Integrated Consulting Group GmbH, Entenplatz 1a, 8020 Graz durchgeführten Studie „Integrative Betriebe 2020+“ in der Höhe von insgesamt 240.050 Euro zuzüglich 20% USt (Vergeben im Rahmen eines Verhandlungsverfahrens mit vorheriger Bekanntmachung im Oberschwellenbereich) wäre dies unter dem Gesichtspunkt der Verhältnismäßigkeit nicht vertretbar. Es war daher eine hohe Dringlichkeit der Auftragsvergabe gegeben.

Im Hinblick darauf und vor dem Hintergrund,

- dass das Institut für Berufs- und Erwachsenenbildungsforschung im Jahr 2013 weitaus am kostengünstigsten angeboten hat (IBE: 5.625 Euro exkl. USt, GFK: 19.580 Euro exkl. USt),
- dass die Leistung vom Institut für Berufs- und Erwachsenenbildungsforschung im Jahr 2013 zur hohen Zufriedenheit (auch von externer Seite) erbracht worden ist,
- dass die Auswertung der Befragung zur Tätigkeit der Fachbegleitenden Dienste konzeptionsmäßig wiederum der vom Institut für Berufs- und Erwachsenenbildungsforschung für das Jahr 2013 entwickelten Auswertung entsprechen soll, und
- dass die zu befragende Personengruppe ident ist und es sich daher im Hinblick auf die Nutzung von Synergieeffekten anbietet, die Befragung zu den Themen der Studie gemeinsam mit der Befragung zur Tätigkeit der Fachbegleitenden Dienste durchzuführen (die Durchführung von zwei gesonderten Befragungen wäre jedenfalls mit höheren Kosten verbunden), wurde von der Einholung von mindestens drei Vergleichsangeboten abgewichen und nur das Institut für Berufs- und Erwachsenenbildungsforschung zur Angebotslegung eingeladen.

**Unterhaltsbefragung:**

Bisher gab es keine Daten zu Unterhaltszahlungen und Unterhaltsvorschüssen für die besonders von Armutsgefährdung betroffene Familienkonstellation der Alleinerziehenden. Mit der Unterhaltsbefragung wurde eine Grundlage für die im Regierungsprogramm vermerkte Reform des Unterhaltsrechts/-vorschuss geschaffen.

**Umfrage Schulstartpaket des Bundes:**

Die Strukturierte Umfrage 2021 unter den endbegünstigten Familien geht auf eine unionsrechtliche Verpflichtung in der FEAD-VO (EU) Nr. 223/2014 zurück. Mit dieser Umfrage sollen insbesondere der Zufriedenheitsgrad der begünstigten Familien mit der Leistung, bestimmte sozioökonomische Merkmale dieser Personengruppe sowie das Unterstützungsausmaß (Treffsicherheit) der Schulstartpakete in den Familien erhoben werden. Die Ergebnisse aus der Befragung dienen der öffentlichen Verwaltung als Gradmesser für einen allfälligen Adaptierungsbedarf des Projektes.

**Ernährungskompetenz in Österreich 2021:**

Mit dieser Umfrage zur Ernährungskompetenz stehen erstmals verwertbare und repräsentative Daten zur Ernährungskompetenz von in Österreich lebenden Menschen zur Verfügung. Die Ernährungskompetenz ist ein Einflussfaktor für einen guten Ernährungszustand und ein gesundheitsförderndes Ernährungsverhalten. Die erhobenen Daten erlauben Einblick in mögliche Interventionspunkte, um die hohe Prävalenz von Übergewicht/Adipositas in der österreichischen Bevölkerung zum Besseren zu verändern.

Für Informationen zu allen anderen genannten Umfragen wird auf deren Leistungsgegenstand verwiesen.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Wolfgang Mückstein



